

wer weiss vielleicht

alles rennt und hastet, keiner hat zeit.
immer wachsam sein, und allzeit bereit.
jeder rotiert, damit die erde sich dreht –
wer weiss vielleicht ist es schon morgen zu spät!

hektik und termine, denn zeit ist geld
wozu ist der mensch denn sonst auf der welt?
leben ist arbeit, und erfolg ist ein muss –
wer weiss vielleicht ist damit morgen schon schluss!

ich lieg faul in der sonne
bei rotem wein und weissem brot –
wieder ein tag gewonnen – zerronnen,
und wer weiss, vielleicht bin ich morgen schon tot –

man erzieht dich, immer fleissig zu sein,
denn der starke ist am stärksten allein:
nutz die stunde, denn arbeit macht frei –
wer weiss vielleicht ist bald schon alles vorbei!

und so wirst du ganz von selbst darauf scharf,
dass kein anderer mehr als du haben darf;
jeder erfolg, der nicht deiner ist, stört –
wer weiss vielleicht ist das gerade verkehrt!

ich lieg faul in der sonne
bei rotem wein und weissem brot –
wieder ein tag gewonnen – zerronnen,
und wer weiss, vielleicht bin ich morgen schon tot –

doch weckt mich mein mädchen morgens mit einem kuss,
dann ist mit der faulheit urplötzlich schluss,
dann sind wir im stress, und selbst die sonne wird rot –
denn wer weiss vielleicht sind wir morgen schon tot!